

Intersolar 2008: Erfolgreiche Messebilanz für Relatio PV

Große Nachfrage nach Fieldmonitor-Anlagenüberwachung / Millionen-Aufträge für iBOX-Systeme

Eine positive Bilanz zieht die Balingen Relatio PV zur Branchen-Leitmesse Intersolar. „Für unsere Neuentwicklung Fieldmonitor haben wir mit starkem Interesse gerechnet,“ sagt Andreas Schneider, Direktor Sales und Marketing bei Relatio PV, „doch unsere Erwartungen wurden bei weitem übertroffen.“

Die von den Balingern entwickelte Weltneuheit erlaubt die lückenlose und komfortable Überwachung und professionelle Steuerung von großen Solarkraftwerken.

Auch im Bereich „Turnkey-Solutions“ seien bereits am ersten Messetag Aufträge in Höhe von mehreren Millionen abgeschlossen worden, „das zeigt, dass wir mit unserem easyGrid-Konzept auf dem richtigen Weg sind“, fügt Geschäftsführer Bernd Bodmer hinzu. Relatio PV bietet schlüsselfertige Lösungen, mit denen Solarkraftwerke ab 1 Megawatt Leistung schneller und einfacher ans Netz gehen. „Pro Megawatt brauchen wir im Schnitt einen Tag Montagezeit für alles, was sich zwischen Modul und Netz abspielt. Das erspart dem Betreiber teure Verzögerungen.“ Jetzt, nachdem sich das Konzept mehrfach bewährt habe, setzen immer mehr Investoren auf das easyGrid-Konzept mit der iBOX als Herzstück.

Im Moment sehe alles danach aus, als ob Relatio PV seine dynamische Entwicklung mit explosionsartigen Zuwachsraten fortsetzen könne. Innerhalb von 12 Monaten hat das Unternehmen seine Mitarbeiterzahl verdoppelt.

Bildübersicht:



Großer Andrang am Relatio PV Messestand: Vor allem die Weltneuheit „Fieldmonitor“, eine in Balingen entwickelte Leitwarte für Solarkraftwerke, stand bei den Besuchern im Mittelpunkt des Interesses.



Linkes Foto: Interessenten aus aller Welt interessieren sich für die iBOX von relatio PV (Links im Bild Gangolf Gindele)



Rechtes Foto: Relatio-Geschäftsführer Bernd Bodmer (Mitte) präsentiert die Neuentwicklung Fieldmonitor

Veröffentlichung honorarfrei – über ein Belegexemplar würden wir uns freuen.